

# Gemeindeamt Hainzenberg

6278 Hainzenberg, Dörfel 360 • Bezirk Schwaz - Tirol  
Telefon: 05282/2518 • Fax: 05282/2518 18

## KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung 1/2013 vom 14.02.2013 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

### BESCHLÜSSE:

#### Zu Punkt 1):

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Es wird einstimmig beschlossene den Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen als Tagesordnungspunkt 2.

#### Zu Punkt 2):

#### **Beratung und Beschlussfassung über weitere Vorgangsweise Neubau Hochbehälter**

Der Bürgermeister hat zur heutigen Sitzung die Firma AEP zu Ausführungen zur Errichtung eines neuen Hochbehälters eingeladen.

Der Vertreter der Fa. AEP bedankt sich für die Einladung des Bürgermeisters zur Abgabe eines Angebotes für die Planung eines neuen Hochbehälters.

Er erläutert die einzelnen Posten des Angebotes.

Eine mögliche technische Ausführung wird anhand von Planunterlagen eines Hochbehälters von Uderns erläutert. Vorgeschlagen werden zwei runde Behälter mit 500 m<sup>3</sup> in Brillenform, weil sie strömungstechnische Vorteile haben. Die Entnahme befindet sich am Boden in der Mitte, mit dem Zulauf wird eine leichte Strömung verursacht. Die ganze Technik befindet sich im Kellergeschoss, der Platz für eine UV-Anlage wird vorgesehen. Die Belüftung der Behälter erfolgt mit einem eigens konzipierten System um Kondensationswasser so weit wie möglich zu verhindern.

Die Ausführung der Behälter erfolgt mit sauberem Sichtbeton.

Der m<sup>3</sup> Preis liegt ca. bei 1.500 bis 1.700 Euro.

Nachdem keine Fragen mehr sind verlassen die Vertreter der Fa. AEP die Sitzung.

Der Bürgermeister möchte zur nächsten Sitzung die Fa. Philipp zur Vorstellung einladen. Inzwischen wird der Bürgermeister eine Prüfung durch das Kulturbauamt veranlassen.

#### Zu Punkt 3):

#### **Beratung und Beschlussfassung über Bebauungsplan Penzing nach Einspruch in der Auflagefrist (Gp. 609/12, 609/33 und 609/34)**

Der Gemeinderatsbeschluss vom 25.09.2012, Tagesordnungspunkt 4, wird vom Gemeinderat wegen Fehlerhaftigkeit aufgehoben.

Der Gemeinderat von Hainzenberg beschließt in Folge mit 8 Stimmen einstimmig den vom Ingenieurkonsulenten für Raumordnung und Raumplanung Dipl.-Ing. Andreas Lotz neu erstellten Entwurf PN. 914, Planbezeichnung bplhai0113 Falterbauer-Knaus-Luxner, eines Allgemeinen und Ergänzenden Bebauungsplanes für die Gpn. 609/12, 609/33, 609/34 und 603/6 nach § 66 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011,

LGBI. Nr. 56 i.d.g.F., ab 20.02.2013 vier Wochen lang im Gemeindeamt Hainzenberg während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Zugleich stimmt der Gemeinderat der Erlassung des gegenständlichen Allgemeinen und Ergänzenden Bebauungsplanes für die Gpn. 609/12, 609/33, 609/34 und 603/6 mit 8 Stimmen einstimmig zu und wird der Allgemeine und Ergänzende Bebauungsplan PN. 914, Planbezeichnung bplhai0113 Falterbauer-Knaus-Luxner somit gemäß § 66 Abs. 2 TROG beschlossen.

Dieser Beschluss wird jedoch erst rechtskräftig, wenn innerhalb der Auflagefrist keine Einwände gegen die Erlassung des Allgemeinen und Ergänzenden Bebauungsplanes erhoben werden.

#### Zu Punkt 4):

#### **Ansuchen Kupfner Rudolf um Erschließung der Hofstelle mit einem Kanal und Änderung des Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes**

Herr Kupfner Rudolf hat mit 10.01.2013 das Ansuchen auf Erschließung der Hofstelle mit dem Schmutzwasserkanal der Gemeinde sowie die Umwidmung einer Fläche der Gp. 504 im Ausmaß von ca. 1.000,00 m<sup>2</sup> von derzeit Freiland in künftig „Wohngebiet“ beantragt.

Der Gemeinderat vertritt die Meinung, dass die Punkte Zufahrt und Kosten des Kanales vorher geklärt werden.

#### Zu Punkt 5):

#### **Beratung über weitere Änderungen des Flächenwidmungsplanes**

Es liegen noch folgende Umwidmungsansuchen zur Beratung vor:

Fleidl Ferdinand: Im Bereich der Gp. 1.038 ca. 765 m<sup>2</sup> von derzeit Freiland in Wohngebiet.

Rahm Friedrich: Im Bereich der Gp. 674/1 und 686 im Ausmaß von 2.876 m<sup>2</sup> von derzeit Freiland in künftig „Sonderfläche Wirtschaftsgebäude im Freiland“.

Die Vertreter des Landes wollen voraussichtlich am 21.02.2013 vor Ort eine Begutachtung der gegenständlichen Ansuchen machen.

Im Fall einer positiven Beurteilung durch das Land sollen die entsprechenden Umwidmungspläne bei der nächsten Sitzung beschlossen werden.

Angeregt wird in diesem Zuge die Einforderung von fehlenden Unterschriften von Rahm Friedrich.

#### Zu Punkt 6):

#### **Beratung und Beschlussfassung über Jungbürgerfeier 2013**

Die Gemeinden Hippach, Ramsau und Schwendau planen für 2013 eine gemeinsame Jungbürgerfeier, an der sich auch Hainzenberg anschließen könnte.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, die Jungbürgerfeier 2013 für die Jahrgänge 1.1.1989 bis 31.08.1995, gemeinsam mit den Gemeinden Hippach, Ramsau und Schwendau durchzuführen. Betroffen sind ca. 60 Personen.

#### Zu Punkt 7):

#### **Beratung und Beschlussfassung über Übernahme des Weges „Penzingwiesl“ in das Öffentliche Gut**

Der Bürgermeister informiert, dass im Zuge des Bauverfahrens Tomann die Übernahme des Weges in das öffentliche Gut zur Diskussion steht.

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich für die kosten- und lastenfreie Übernahme des Weges in das Öffentliche Gut aus. Der Beschluss soll bei der nächsten Sitzung gefasst werden. Die anfallenden Vermessungskosten werden von der Gemeinde getragen. Außerdem soll mit dem Grundbesitzer beim Einfahrtsbereich gesprochen werden.

Zu Punkt 8):

**Sammlungen**

Wurzensepp Zillertal – Euro 50,--

Gehörlosenverein – Euro 20,--

Zu Punkt 9):

**Allfälliges**

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Gemeindehaus nach der erfolgten Dachbodenisolierung noch einige Arbeiten zu tätigen wären.

Außerdem müsste eine Kältebrücke bei der Wohnung Top 1 beseitigt werden.

Der Bürgermeister informiert, dass von der Hoteldorf GmbH. weiterhin Bestrebungen nach dem Hotel bestehen.

Für den Gemeinderat ist dieses Kapitel abgeschlossen.

Für die Asphaltierungsarbeiten wurden Gegenangebote angefordert.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:  
Georg Wartelsteiner